



## **Eidg. Berufsprüfung Fachfrau/Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen**

### **NULLSERIE (Prüfungsordnung 2023)**

**Prüfungsteil:** Löhne und Versicherungen  
**Handlungskompetenz:** Arbeitsrecht & Sachversicherungen

**Prüfungszeit** 0.5 Stunden (in Berufsprüfung ab 2023: 1 Stunde)

**Punktzahl** 15 (in Berufsprüfung ab 2023: 30 Punkte)

**Seiten** 8 inkl. Deckblatt

## Ausgangslage

Die vorliegende Ausgangslage bildet die Grundlage zur Bearbeitung der nachfolgenden Aufgaben.

## Liliput Happy Baby AG

Die Liliput Happy Baby AG ist ein kleines, familiär geführtes Schweizer Unternehmen, welches seit über 80 Jahren Nahrungsergänzungen für Kleinkinder produziert. Das Unternehmen ist stolz auf die langjährige Schweizer Tradition und produziert ausschliesslich in der Schweiz. Die Produkte von Liliput Happy Baby AG werden hauptsächlich in der Schweiz durch ein Netz von ausgewählten Geschäftspartner\*innen verkauft.

Bei der Liliput Happy Baby AG arbeiten 10 Mitarbeitende in der Administration (Administration, Finanzen, Marketing, Personal) und 16 Mitarbeitende in der Produktion (inkl. Logistik). Dazu kommen 5 Mitarbeitende, welche im Aussendienst / Vertrieb tätig sind. Diese Mitarbeitenden verfügen je über ein eigenes Firmenfahrzeug. Zur Geschäftsleitung gehören nebst der Geschäftsführerin die Bereichsleitungen Administration und Produktion. Viele der Mitarbeitenden arbeiten Teilzeit.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 42 Stunden und der Ferienanspruch beträgt fünf Wochen pro Kalenderjahr. Die Löhne bewegen sich eher am unteren Marktniveau und werden 12 Mal pro Jahr ausbezahlt. Bei gut laufendem Geschäftsjahr beschliesst die Geschäftsleitung in der Regel die Auszahlung eines Bonus.

Das Warenlager der Liliput Happy Baby AG im benachbarten Dorf umfasst aktuell einen Warenwert von bereits produzierten Nahrungsmittelgläsern in der Höhe von CHF 70'000. Die Versicherungssumme für die Waren im Lager wurde auf CHF 50'000 festgesetzt. Der Selbstbehalt beträgt CHF 3'000.

**Aufgabe 1 – Ferienanspruch (Art. 329a - 329d OR)****2.5 Punkte**

Frau Marlies Mattmann erlitt Anfang Januar einen Skiunfall und war deshalb dreieinhalb Monate arbeitsunfähig. Unterdessen ist sie wieder voll genesen und arbeitsfähig und möchte von Ihnen wissen, wie viele Ferientage sie noch fürs aktuelle Jahr zugute hat. Bis jetzt hat sie keine Ferien bezogen.

Bitte geben Sie Marlies Mattmann die genaue Anzahl Ferientage bekannt und begründen Sie Ihre Antwort (**1.5 Punkte**).

**Ferienanspruch:** 21 [bzw. 20.83] Tage für das Kalenderjahr (0.5 Punkte).

**Begründung:** Wenn Arbeitnehmende durch ihr Verschulden fehlen, kann der Ferienanspruch pro vollen Monat Abwesenheit um einen Zwölftel gekürzt werden (0.5 Punkte). Bei Verhinderung infolge Unfall darf erst ab dem zweiten Monat gekürzt werden (0.5 Punkte).

Frau Hanna Huber hat Anfang Jahr einen Feriensaldo von total sieben Wochen, weil sie letztes Jahr nur sehr wenige Ferien beziehen konnte. Da es auch dieses Jahr wieder viel zu tun gibt, möchte ihre Vorgesetzte einen Teil der Ferien auszahlen und bittet Sie, dies entsprechend zu veranlassen.

Stimmen Sie diesem Anliegen zu? Bitte begründen Sie Ihre Antwort (**1.0 Punkte**).

**Antwort:** Nein (0.5 Punkte).

**Begründung:** Während eines laufenden Arbeitsverhältnisses dürfen keine Ferien ausbezahlt werden (0.5 Punkte).

**Aufgabe 2 – Kündigung (Art. 337 ff. OR)****2.5 Punkte**

Der Bereichsleiter der Administration hat festgestellt, dass in der Kasse Geld fehlt und zwar CHF 2'000. Der Fehlbetrag bleibt auch nach intensivem Abgleich aller Belege bestehen, weshalb der Bereichsleiter alle Mitarbeitenden, die Zugang zur Kasse haben, befragt. Obwohl auch diese Abklärung zu keinen neuen Erkenntnissen führt, ist der Bereichsleiter überzeugt, dass Herr Pascal Peter, der mehrmals alleine im Büro, in dem sich die Kasse befindet, gearbeitet hat, das Geld gestohlen haben muss. Die Geschäftsleitung kündigt Pascal Peter deshalb fristlos.

Pascal Peter hat die fristlose Kündigung vor Gericht angefochten. Geben Sie zuhanden der Geschäftsleitung eine Einschätzung ab, ob das Gericht die Kündigung als gerechtfertigt beurteilen wird oder nicht und begründen Sie Ihre Antwort (**1.0 Punkte**).

**Antwort:** Das Gericht würde die Kündigung als nicht gerechtfertigt beurteilen (0.5 Punkte).

**Begründung:** Es ist nicht erwiesen, dass es wirklich Herr Peter war, der das Geld gestohlen hat (0.5 Punkte).

[Korrekturhinweis: Der Hinweis, dass die Weiterführung des Arbeitsverhältnisses nicht unzumutbar war oder dass die Auflösung ohne wichtigen Grund erfolgt ist, gibt keine Punkte, da die Begründung dafür fehlt.]

Die Geschäftsleitung möchte weiter wissen, was die Folgen wären, wenn das Gericht die Kündigung als nicht gerechtfertigt einschätzen würde (**1.5 Punkte**).

- Der Lohn wäre noch so lange geschuldet, wie wenn das Arbeitsverhältnis unter Einhaltung der ordentlichen Kündigungsfrist beendet worden wäre (0.5 Punkte).
- Das Gericht kann eine Pönale / eine Entschädigung (0.5 Punkte) von bis zu sechs Monatslöhnen (0.5 Punkte) zusprechen.

**Aufgabe 3 – Ausländerrecht****2.5 Punkte**

Herr Kevin Koch hat kürzlich eine Kanadierin geheiratet. Auf sein Bitten überlegt sich die Geschäftsleitung, die Frau in einem Kleinpensum in der Administration anzustellen. Erläutern Sie der Geschäftsleitung, was bei der Anstellung von Mitarbeitenden mit ausländischer Staatsbürgerschaft im Vergleich zu Schweizer Mitarbeitenden zusätzlich zu beachten ist (**1.0 Punkte**).

- *Ausländische Staatsangehörige benötigen eine Arbeitsbewilligung (0.5 Punkte).*
- *Die Arbeitsbewilligung muss vor Antritt der Stelle vorliegen (0.5 Punkte).*

Die Geschäftsführerin möchte von Ihnen wissen, wie Sie die Chancen einschätzen, dass die kanadische Ehefrau von Kevin Koch bei der Liliput Happy Baby AG angestellt werden kann. Bitte begründen Sie Ihre Antwort stichwortartig und mit Fachbegriffen (**1.5 Punkte**).

**Antwort:** *Die Chancen stehen schlecht bzw. es wird voraussichtlich keine Bewilligung erteilt (0.5 Punkte).*

**Begründung:** *Da Kanada ein Drittstaat ist, besteht ein Inländervorrang (0.5 Punkte). In diesem Fall müssen die Ausländer\*innen zudem besonders qualifiziert (Führungskraft, Spezialist\*in) sein (0.5 Punkte).*

*[Korrekturhinweis: Fehlt bei der Begründung der unterstrichene Fachbegriff, gibt es für diesen Teil der Antwort keine Punkte.]*

**Aufgabe 4 – Arbeitszeugnis (Art. 330a OR)****2.5 Punkte**

Frau Wendy Wirz, welche nur ein halbes Jahr und befristet bei der Liliput Happy Baby AG gearbeitet hat, meldet sich ein Jahr später beim Unternehmen und möchte nun doch noch ein Arbeitszeugnis haben. Der Vorgesetzte möchte von Ihnen wissen, ob er dem Wunsch der ehemaligen Mitarbeiterin nachkommen muss oder nicht. Bitte begründen Sie die Antwort an den Vorgesetzten **(1.5 Punkte)**.

**Antwort:** Ja (0.5 Punkte).

**Begründung:** Ein Arbeitszeugnis kann noch 10 Jahre (0.5 Punkte) nach Austritt (0.5 Punkte) verlangt werden.

Der Vorgesetzte möchte weiter wissen, ob er für den Fall, dass er nachträglich noch ein Arbeitszeugnis erstellen muss, nicht einfach nur eine Arbeitsbestätigung ausstellen könnte, da Wendy Wirz nicht lange bei der Liliput Happy Baby AG tätig war. Bitte begründen Sie Ihre Antwort **(1.0 Punkte)**.

**Antwort:** Nein (0.5 Punkte).

**Begründung:** Auf Wunsch der Mitarbeitenden ist immer ein vollständiges Arbeitszeugnis (und nicht nur eine Arbeitsbestätigung) auszustellen (0.5 Punkte).

**Aufgabe 5 – Haftpflichtrecht****3.0 Punkte**

Herr Constantin Carlen meldet sich bei Ihnen, weil vor zwei Wochen ein 3-jähriges Kind mit dem Trottinett in sein fahrendes Auto gefahren ist. Er ist der Meinung, dass ihn kein Verschulden am Unfall trifft, allerdings hat er nun von den Eltern des Kindes ein Schreiben mit Forderungen bezüglich den Heilungskosten sowie den zerrissenen Kleidern und dem defekten Trottinett erhalten.

Erklären Sie Constantin Carlen die vier Voraussetzungen für eine Haftung bei Motorfahrzeugen **(2.0 Punkte)**.

- *Es ist ein Schaden entstanden (0.5 Punkte).*
- *Die schädigende Handlung war widerrechtlich (0.5 Punkte).*
- *Zwischen Ursache und dem eingetretenen Schaden muss ein adäquater Kausalzusammenhang bestehen (0.5 Punkte).*
- *Haftung / Haftungsgrund gemäss Strassenverkehrsgesetz (SVG) (0.5 Punkte).*

Gemäss seinen Schilderungen hat sich Constantin Carlen im Strassenverkehr absolut korrekt verhalten und trägt keine Schuld am Unfall. Besteht aus Ihrer Sicht trotzdem eine Haftung? Bitte begründen Sie Ihre Antwort **(1.0 Punkte)**.

**Antwort:** Ja (0.5 Punkte).

**Begründung:** Scharfe Kausalhaftung gemäss Strassenverkehrsgesetz, daher ist auch kein Verschulden notwendig (0.5 Punkte).

**Aufgabe 6 – Versicherungssumme****2.0 Punkte**

Im Warenlager der Liliput Happy Baby AG ist es zu einem Brand gekommen. Glücklicherweise konnte die Feuerwehr rasch eingreifen und das Schlimmste verhindern. Dennoch entstand ein Sachschaden in der Höhe von CHF 30'000. Die Geschäftsleitung hat die Auflistung des beschädigten Materials der Versicherung eingereicht und möchte von Ihnen bereits vorab wissen, in welcher Höhe sie denn mit einer Entschädigung rechnen kann.

Beziffern Sie die zu erwartende Entschädigung der Versicherung. Begründen Sie Ihre Antwort stichwortartig.

**Antwort:** CHF 18'428.55 (0.5 Punkte).

**Berechnung (nicht verlangt):**  $30'000.00 \times (50'000.00 / 70'000.00) - 3'000.00$

**Begründung:** Die Liliput Happy Baby AG ist unterversichert (0.5 Punkte), denn die Versicherungssumme ist tiefer als der Ersatzwert aller versicherten Waren (0.5 Punkte). Die Leistungen der Versicherung werden deshalb um das Verhältnis zwischen der Versicherungssumme und dem Ersatzwert aller versicherten Waren gekürzt (0.5 Punkte).

[Korrekturhinweis: Wenn anstelle einer stichwortartigen Begründung nur die Berechnung steht und diese korrekt ist, gibt es total maximal 1 Punkt.]